



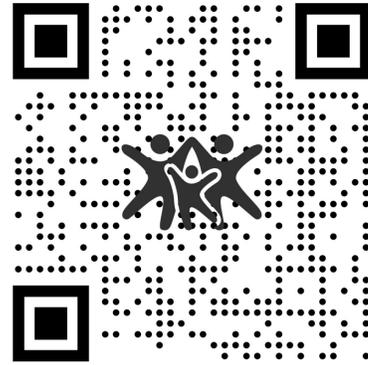
Unsere Ziele

Den in den familienähnlichen Betreuungsformen lebenden Kindern und Jugendlichen wollen wir einen schützenden Rahmen zur Verfügung stellen, der sich an den Fähigkeiten und Möglichkeiten des einzelnen jungen Menschen orientiert und seine Besonderheiten berücksichtigt. Die übergeordneten Zielsetzungen unserer Arbeit basieren auf dem § 1 SGB VIII. Die Jugendlichen werden dabei begleitet, sich zu selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu entwickeln und gleichberechtigt am Leben in der Gesellschaft teilhaben zu können.

Unterhalb dieser Zielsetzungen werden für die jungen Menschen insbesondere folgende Teilziele verfolgt:

- Sie haben sich zu einer selbständigen, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit entwickelt.
- Ihr Wohl ist gesichert.
- Sie haben individuelle Lebens- und Zukunftsperspektiven erarbeitet.
- Sie sind seelisch nachgereift und die emotionale Stabilität und die Fähigkeit zur Selbstregulation haben zugenommen.
- Sie haben Kommunikationsfähigkeit entwickelt und können sich situationsangemessen ausdrücken.
- Sie haben ihre bisherige Lebensgeschichte alters- und entwicklungsgerecht aufgearbeitet und können reflektiert mit ihren Erfahrungen umgehen.
- Sie haben traumatische Erlebnisse verarbeitet.

www.empatica-jugendhilfe.de



Empatica Jugendhilfe GmbH

E-Mail:

kontakt@empatica-jugendhilfe.de

Telefon:

0221 57039960

Anschrift:

Cohnenhofstr. 79, 50769 Köln



Ihre Ansprechpartner:

Rita Hentschke-Lambiase
(Pädagogische Leitung)

Matthias Hentschke
(Geschäftsführung)



Familiäre Betreuungsformen in der stationären Kinder- und Jugendhilfe

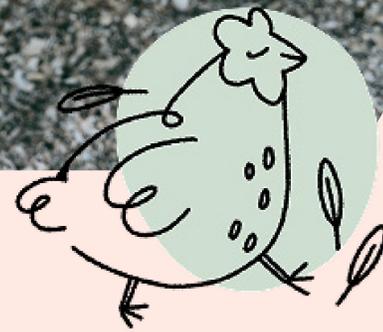


Empatica
Jugendhilfe

Unser Leistungsangebot

- Vollzeitpflege
- Bereitschaftspflege
- Intensivbetreuung
- Ambulante Beratung und Unterstützung

Bei den Angeboten handelt es sich um familienähnliche Betreuung in Form von Vollzeitpflegestellen. Die Betreuung der jungen Menschen erfolgt im privaten Lebensraum der Fachkraft beziehungsweise der Pflegeperson(en).

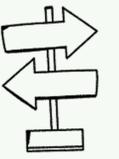


Was wir bieten

- Familienähnliche Betreuungssettings
- Traumapädagogik
- Einsatz FASD-spezifischer Methoden
- Entlastungsleistungen
- Therapie - klassisch und tiergestützt

Wir betreiben einen eigenen Therapiehof mit dem Namen Rheinblick in Köln, auf dem neben pädagogischen Angeboten auch therapeutische Begleitungen und Kontakte mit dem Herkunftssystem durchgeführt werden können. Hier besteht auch die Möglichkeit zur zeitweisen Entlastung der Pflegefamilien.

Menschen und Werte



Unsere Leitung besteht aus einer Geschäftsführung mit betriebswirtschaftlichem Hintergrund und einem pädagogischen Leitungsteam mit diversen Zusatzqualifikationen. Die familienähnlichen Betreuungsformen werden durch FachberaterInnen begleitet. Die Pflegefamilien werden von uns auf ihre Tätigkeit vorbereitet und regelmäßig weitergebildet.

Mit einem ganzheitlichen Blick auf das Kind, in Körper, Seele und Geist, verstehen wir uns als Wegbegleiter, der jedem Menschen Wertschätzung entgegenbringt, unabhängig von seiner Herkunft, seiner Religion, seinen Fähigkeiten und Schwierigkeiten. Wir betrachten jeden Menschen als einzigartige und wachsende Individualität und glauben, dass Familiensysteme in den meisten Fällen die beste Lösung sind. Mit geeigneten Therapien und Fachleuten beschäftigen wir uns besonders mit traumatisierten Kindern und Kindern mit einer FASD-Diagnose.

